

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sascha Grabowski +49 202 563 5215 +49 202 563 4742 sascha.grabowski@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.08.2017
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0678/17</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>19.09.2017</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Jahresabschluss 2016 Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH</b>		

### Grund der Vorlage

Bericht über den Jahresabschluss 2016

### Beschlussvorschlag

Der vorgelegte Jahresabschluss der Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH für das Geschäftsjahr 2016 -bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang und Lagebericht- wird ohne Beschluss entgegengenommen.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

Mit Drucksache Nr. 2351/01 vom 17.01.2001 hat der Rat der Stadt beschlossen, die zu erwartenden Defizite des Technologiezentrums für die Dauer von 15 Jahren auszugleichen, um den Landeszuschuss für die Reorganisation des W-tec sicherzustellen. Diese Zusage endet mit dem Jahresabschluss 2016. Die Jahresabschlüsse der W-tec GmbH werden zur Information über das Beteiligungsmanagement zur Verfügung gestellt.

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Grüber PartG mbB, Wuppertal, hat den Jahresabschluss 2016 der W-tec GmbH geprüft und am 06.06.2017 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen ergeben.

### **1. Jahresabschluss**

Die Bilanz der W-tec GmbH für das Geschäftsjahr 2016  
schließt in Aktiva und Passiva mit 8.997.845,22 €  
(Vorjahr: 8.381.992,21 €)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen  
Jahresüberschuss in Höhe von 264.084,17 €  
aus (Vorjahr: 248.782,36 €)

Der Jahresüberschuss soll in die Gewinnrücklage eingestellt werden.

### **2. Geschäftsverlauf**

Im Geschäftsjahr 2016 zogen 62 Unternehmen aus dem W-tec aus (Vorjahr: 55) und 57 neu ein (Vorjahr: 63). Damit waren am 31.12.2016 insgesamt 251 (Vorjahr 256) Firmen im W-tec ansässig. Die Auslastung ist von 85,9% auf 97,2% gestiegen, was mit einem qualitativen Wachstum zusammenhängt.

Die Netzwerkaktivitäten und Veranstaltungsangebote speziell für Gründerinnen und Gründer führen zu einer stetigen Zunahme der Zahl von neu angesiedelten Existenzgründer/innen im W-tec. Unter den neuen Unternehmen des Jahres 2016 sind 28 Existenzgründer (Vorjahr 19).

Die Dynamik bei der Ansiedlung chinesischer Investoren ist zurückgegangen. Ursache ist die Änderung der Ansiedlungsstrategie - es wird mehr auf Qualität der Investoren geachtet. 25 chinesische Unternehmen sind im Laufe des Jahres ausgezogen (Vorjahr: 24) und 9

chinesische neu zugezogen, so dass zum Bilanzstichtag 40 chinesische Unternehmen ihren Sitz im W-tec hatten (Vorjahr: 56).

Von 20.082 qm bewirtschafteter Fläche stehen 16.224 qm Büro-, Labor und Lagerfläche zur Vermietung zur Verfügung. Der Rest sind vor allem Seminar- und Besprechungsräume, Hausanschluss- und Technikräume sowie selbstgenutzte Büros und Lagerflächen. Im Dezember 2016 waren 15.763 qm vermietet.

Das Geschäftsjahr 2016 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 264 T€ (Vorjahr: rd. 249 T€) ab. Die Verbesserung des Jahresergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Steigerung der Umsatzerlöse (Mieterlöse) um rd. 122 T€.

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 616 T€ erhöht. Auf der Passivseite ist dies im Wesentlichen auf das positive Jahresergebnis sowie die Aufnahme eines Darlehens zurückzuführen. Die Erhöhung auf der Aktivseite ist vorrangig auf die Geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau (W-tec Hallen) zurückzuführen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

## **Demografie-Check**

Entfällt

## **Anlagen**

Anlage 01 - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht